

Öffentliche Stellenausschreibung

Im Niedersächsischen Landesarchiv ist der Dienstposten/Arbeitsplatz

der Präsidentin / des Präsidenten des Niedersächsischen Landesarchivs

(BesGr. B 2 NBesO, BesGr. B 2 at)

zum 1. August 2018 zu besetzen. Eine entsprechende Planstelle steht zur Verfügung.

Das Niedersächsische Landesarchiv mit Sitz in Hannover und weiteren Standorten in Aurich, Bückeberg, Oldenburg, Osnabrück, Stade und Wolfenbüttel ist ein budgetierter Verwaltungsbereich.

Der Dienstsitz der Präsidentin / des Präsidenten des Niedersächsischen Landesarchivs ist in Hannover. Das Aufgabengebiet umfasst:

- Leitung des Niedersächsischen Landesarchivs sowie dessen Vertretung nach außen
- verantwortliche zielorientierte Steuerung und Koordination der archivfachlichen Aufgabenerledigung des Landesarchivs, u. a. auf der Grundlage von verbindlichen Zielvereinbarungen mit der Aufsichtsbehörde und den jeweiligen Standortleitungen
- Dienstvorgesetzte/-r von ca. 200 Bediensteten
- Zusammenarbeit mit regionalen, nationalen und ggf. internationalen Gremien und wissenschaftlichen Organisationen.

Neben der Erledigung der archivfachlichen Kernaufgaben stehen als besondere Herausforderungen in den nächsten Jahren im Vordergrund der Aufgabenwahrnehmung die Archivierung elektronischer Unterlagen, die Bestandserhaltung, die Notwendigkeit, in den archivfachlichen Arbeitsabläufen auch zukünftig Potentiale zur rationellen Aufgabenerledigung zu erkennen, zu aktivieren und umzusetzen sowie die strategische und konzeptionell angemessene Fortentwicklung des Niedersächsischen Landesarchivs auf der Grundlage des 2013 eingeleiteten Veränderungsprozesses.

Neben der Laufbahnbefähigung für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 - Fachrichtung Allgemeine Dienste für den Archivdienst - werden vorausgesetzt:

- breitgefächerte archivfachliche Kenntnisse und Erfahrungen, die auf mehrjähriger Tätigkeit auf verschiedenen Dienstposten mit Führungsaufgaben in einer größeren Archivverwaltung beruhen
- überdurchschnittliche archivtheoretische und landesgeschichtliche Kenntnisse sowie die Fähigkeit, dieses Wissen in übergreifenden Zusammenhängen einsetzen und darstellen zu können
- umfassende Erfahrungen im Projektmanagement und in der Personalführung
- fundierte Kenntnisse in den Bereichen Personal, Organisation, Informationstechnik und Haushalt
- archivfachliche Erfahrungen auf europäischer Ebene.

Erfahrungen in der Aufsicht in einer obersten Landesbehörde sind erwünscht.

Darüber hinaus erfordert die Tätigkeit als Leiterin oder Leiter des Niedersächsischen Landesarchivs:

- hohes Verantwortungs- und Entscheidungsbewusstsein sowie Entscheidungsfähigkeit
- überdurchschnittliche Führungskompetenz auf der Grundlage moderner Führungsmethoden sowie die Fähigkeit zur aktivierenden und wertorientierten Mitarbeiterführung
- ausgeprägtes konzeptionelles, strategisches und kreatives Denken und Handeln und organisatorisches Geschick
- hohe Kommunikations- und Kooperationskompetenz
- innovationsfreudige Grundhaltung, die auch die Bereitschaft enthält, sich in laufende und auch zukünftige Veränderungsprozesse einzubringen, diese nachhaltig mit zu befördern und zu steuern sowie diese konsequent auf der Grundlage der definierten Rahmenbedingungen weiter zu führen
- sehr hohe Belastbarkeit.

Der Dienstposten ist nicht teilzeitgeeignet.

Das Niedersächsische Landesarchiv strebt in allen Bereichen und Positionen an, Unterrepräsentanzen i. S. d. Niedersächsischen Gleichstellungsgesetzes abzubauen. Daher werden Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung ihrer Interessen bitte ich bereits in der Bewerbung mitzuteilen, ob eine Schwerbehinderung/ Gleichstellung vorliegt.

Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit vollständigen Unterlagen, bei Bewerberinnen und Bewerbern aus dem öffentlichen Dienst mit dem schriftlichen Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte und auf dem Dienstweg, bis zum 08.02.2018 an die Niedersächsische Staatskanzlei, Referat 202, Planckstr. 2, 30169 Hannover. Reichen Sie mit Ihrer Bewerbung bitte keine Unterlagen im Original ein. Die Unterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Sofern Sie eine Eingangsbestätigung wünschen, bitte ich Sie, Ihre E-Mail-Adresse anzugeben.

Telefonische Auskünfte zum Auswahlverfahren erteilt Frau Hagemann, Tel. 0511/120-6928, und zum Auswahlverfahren Herr Jaksch, (120-6864).

Diese Ausschreibung finden Sie auch unter www.karriere.niedersachsen.de.